

Unter das Thema „Kaleidoskop“ hatten Schüler und Lehrer der Diedelsheimer Pestalozzischule das Programm gestellt, mit dem sie Monika Czolk als Rektorin begrüßten. Die leidenschaftliche Tänzerin bediente sich der Bilder aus dem Tanzsport, um Parallelen zu ihrer Aufgabe als Rektorin zu finden. Oberbürgermeister Paul Metzger kündigte zwar an, das Sanierungsprogramm der Stadt fortzusetzen. Doch niemand könne sagen, wann und wie viel aus dem von der Bundesregierung beschlossenen Finanzprogramm in Bretten ankomme. Dass er zusammen mit Willi Leonhardt erschienen war, wollte Metzger als Zeichen dafür interpretiert wissen, dass er der Pestalozzischule im Reigen der Brettener Bildungseinrichtungen den gleichen Stellenwert einräume wie den anderen weiterführenden Schulen. Nicht zuletzt deshalb habe die Stadt ein Zeichen gesetzt mit der Schulsozialarbeiterin. Schulamtsdirektor Helmut Frank führte Monika Czolk offiziell ins Amt ein. Glückwünsche überbrachten der geschäftsführende Schulleiter Martin Knecht, Personalrat Hartmut Hensgen, Ortsvorsteherin Irmgard Klein, Pfarrer Jörg Waterstraat und die beiden Elternbeiratsvorsitzenden Eva Bofinger und Petra Mohr.